

# Auf der Suche nach der perfekten Tasche...

## Beitrag von „soulsound“ vom 20. August 2013 19:28

Hallo alle zusammen,

bald geht die Schule wieder los und ich muss mir endlich eine anständige Tasche zulegen, in die all meine Materialien und Unterlagen passen. Es gibt schon Threads zu Lehrertaschen, doch ich beziehe mich auf spezifische Taschen, deshalb der neue Thread.

Ich poste gleich mal Links zu den Taschen, die in der engeren Auswahl sind. Ich hätte es einfach gern, dass ihr mir ein Feedback gebt zur Größe und dem Gewicht der Taschen. Ich habe keine Erfahrungswerte und kann deshalb schwer einschätzen, ob 2,4kg viel zu schwer sind oder ob das ok ist. Genau so ist es bei der Größe.

Hier die Links:

<http://www.jahn-lederwaren.de/lehrertasche-a...un/a-206750236/>

<http://www.jahn-lederwaren.de/lehrertasche-a...rz/a-206750241/>

<http://www.jahn-lederwaren.de/lehrertasche-a...un/a-206750246/>

<http://www.lehrershop.com/produkt/aktentasche/#>

Vielen Dank schonmal für das Feedback!

SoulSound

---

## Beitrag von „Friesin“ vom 20. August 2013 19:47

ich persönlich lege Wert auf möglichst geringes Eigengewicht meiner Tasche, um meinen Rücken nicht noch mehr zu belasten.

---

## Beitrag von „Schmeili“ vom 20. August 2013 20:27

2,4 kg finde ich als Eigengewicht schon recht hoch - aber bei der Materialart Leder vermutlich unumgehbar, wenn es stabil sein soll.

Zumal die 2,4 kg ja dazu noch immer nur auf einer Schulter lasten, im Gegensatz zu einem Rucksack. Nimm doch mal 2 Flaschen Wasser und versuche sie wann immer du dich im Haus bewegst in einer Hand mit "rumzuschleppen" - dann bekommst du zumindest ein Gefühl für das

Eigengewicht...

---

### **Beitrag von „soulsound“ vom 21. August 2013 11:38**

Genau was ihr sagt hat mich eben auch zögern lassen beim Kauf. Ich habe eigentlich keine Lust, meine Schultern und Rücken kaputt zu machen.

Ich habe mal nach Rucksäcken geschaut und finde die hier ganz schön:

[http://www.amazon.de/Jahn-Tasche-gro%C3%9Fer-Rucksack-Schwarz--Qualt%C3%A4t/dp/B004EYBIFE/ref=sr\\_1\\_7?ie=UTF8&qid=1377077464&sr=8-7&keywords=jahn+tasche&tag=lf-21 \[Anzeige\]](http://www.amazon.de/Jahn-Tasche-gro%C3%9Fer-Rucksack-Schwarz--Qualt%C3%A4t/dp/B004EYBIFE/ref=sr_1_7?ie=UTF8&qid=1377077464&sr=8-7&keywords=jahn+tasche&tag=lf-21 [Anzeige])

[http://www.amazon.de/Jahn-Tasche-Lehrerrucksack-Rucksack-Modell-Schwarz/dp/B00DYS1RKC/ref=pd\\_rhf\\_se\\_p\\_t\\_4\\_143D>tag=lf-21 \[Anzeige\]](http://www.amazon.de/Jahn-Tasche-Lehrerrucksack-Rucksack-Modell-Schwarz/dp/B00DYS1RKC/ref=pd_rhf_se_p_t_4_143D>tag=lf-21 [Anzeige])

Der erste Rucksack ist größer und etwas günstiger, der andere gefällt mir optisch sehr.

Mein Problem ist irgendwie die Ästhetik. Ich kleide mich nicht gerade sportlich, sondern eher klassisch/elegant und deshalb tendiere ich eher zu den oben genannten Rucksäcken, obwohl sowas hier : <http://www.timetex.de/Lehrerrucksack...imobil-II-.html> wohl am praktischsten wäre für den Alltag...

Vllt. hat ja jemand schon mal eine der Taschen verwendet und kann was dazu sagen 

---

### **Beitrag von „Friesin“ vom 21. August 2013 11:46**

ich schon wieder 

Ich habe mehrere Jahre so einen Rucksacktrolley gehabt (nicht von Timetex, sah aber dem dort sehr ähnlich), und war hoch zufrieden. Gut unterteilt, das ist mir immer seeeeehr wichtig, leicht und eben nicht auf einer Schulter zu schleppen. Ich musste damals im Schulhaus lange Gänge und weite Wege gehen und nach Schulschluss etliche Meter zur Bushaltestelle bzw. durch die Innenstadt laufen.

Allerdings habe ich den Trolley immer nur gezogen, nie als Rucksack auf dem Rücken getragen.

ich kleide mich gerne eher stylish, aber bei der Frage nach der Schultasche stehen für mich leichtes Gewicht, gute Unterteilung und mein Rücken im Vordergrund 

edit: ich entrümpele trotzdem täglich meine Schultasche, man schleppt sonst doch immer viel unnötiges Zeug mit sich rum (Erschreckend, wieviel Papier wiegen kann  !!)

---

## **Beitrag von „Finchen“ vom 21. August 2013 11:56**

Ich finde über zwei Kg Eigengewicht auch ordentlich viel. Daher habe ich eine ziemlich leichte (Umhänge-)Tasche von Crumpler. Damit bin ich auch hoch zufrieden (hatte in einem älteren Thread schonmal genauer darüber berichtet). Allerdings wird sie mir mehr und mehr zu schwer, weil sie ja nur über einer Schulter hängt und wenn sie voll beladen ist, ja auch einiges drin ist.

Ich habe mich auch schon nach Rucksäcken umgesehen aber bisher noch keinen Passenden gefunden. Irgendwie sind sie alle zu klein oder gefallen nicht...

---

## **Beitrag von „soulsound“ vom 21. August 2013 12:06**

**Friesin:** Auch ich muss ein Stück von der Bushaltestelle bis nach Hause/zur Schule laufen. Deswegen finde ich den Trolley so gut. Ich habe nur Angst, dass der nicht so lange hält, wenn ich ihn jeden Tag hinter mir herziehe. Irgendwann sind die Rollen hinüber und die Unterseite des Rucksacks wird wohl auch in Mitleidenschaft gezogen.

Das Problem hätte ich bei einem reinen Rucksack nicht....Ach, das ist alles so schwierig 

**Finchen:** Der erste Rucksack, den ich verlinkt habe, hat die Maße 47 x 40 x 20 cm. Das finde ich recht ordentlich für nen Rucksack . Viele Käufer bei A\*\*zon haben auch (teilweise positiv, teilweise negativ) angemerkt, dass der Rucksack so riesig ist.

---

## **Beitrag von „Friesin“ vom 21. August 2013 12:35**

### Zitat von soulsound

**Friesin:** Auch ich muss ein Stück von der Bushaltestelle bis nach Hause/zur Schule laufen. Deswegen finde ich den Trolley so gut. Ich habe nur Angst, dass der nicht so lange hält, wenn ich ihn jeden Tag hinter mir herziehe. Irgendwann sind die Rollen hinüber und die Unterseite des Rucksacks wird wohl auch in Mitleidenschaft gezogen.

Das Problem hätte ich bei einem reinen Rucksack nicht....Ach, das ist alles so schwierig



Soulsound: meine erster Trolley war mit 30,- recht günstig. Nach genau einem Jahr war der Boden an manchen Stellen durchgerubbelt.

Dann habe ich in einen neuen investiert (70,-), bei dem ich darauf geachtet habe, dass unten am Boden Aufstellernoppen befestigt waren (wie auch immer diese Dinger fachmännisch heißen). Der hat bei täglicher Benutzung 2 Jahre gehalten und hält immer noch wunderbar. Ich nehme ihn im Moment nicht mehr, weil ich an einer anderen Schule bin mit kurzen Gängen und sehr vielen Treppen, auch im Außengelände.

Lange Rede kurzer Sinn: wenn du auf eine gewisse Verarbeitung schaust -den ersten hatte ich bei 3-2-1 gekauft, den anderen live vor Ort-, hält so ein Ding mehrere Jahre. Und wenn es nach z.B. 3 Jahren hin ist, so what? dann hat es doch seinen Dienst erfüllt. Muss nicht bis zur Pensionierung halten 😊

---

### **Beitrag von „SteffdA“ vom 21. August 2013 13:41**

Sowas <http://www.ikea.com/de/de/catalog/...0618/#/60250618> bietet genug Platz, ist robust und nicht teuer.

---

### **Beitrag von „Super-Lion“ vom 21. August 2013 13:46**

#### Zitat von SteffdA

Sowas <http://www.ikea.com/de/de/catalog/...0618/#/60250618> bietet genug Platz, ist robust und nicht teuer.

Sieht aber besch\*\*\*\*\* aus. : 

---

### **Beitrag von „immergut“ vom 21. August 2013 13:49**

### Zitat von SteffdA

Sowas <http://www.ikea.com/de/de/catalog/...0618/#/60250618> bietet genug Platz, ist robust und nicht teuer.

Aber auch nicht unbedingt geeignet. 

---

### **Beitrag von „Avantasia“ vom 21. August 2013 14:28**

Meine neueste Errungenschaft ist eine Kombination aus Umhängetasche und Rucksack. Die ist groß genug für Hefte und zwei Bücher und trägt sich gut auf dem Rücken oder schnell mal in der Hand. Hier der Link: <http://www.qwstion.com/de/bags/office...grey.html#image>

Ist nicht gerade billig. Dennoch wollte ich nach meiner letzten (40Liter-Crumpler) etwas kleineres und dennoch praktisches haben. Bücher besitze ich in zwei Exemplaren, davon bleibt eins in der Schule und eins habe ich zu Hause, das erleichtert die Tasche sehr.

À+

---

### **Beitrag von „sommerblüte“ vom 21. August 2013 19:55**

Ich hab mir zu Beginn des Refs (Anfang 2008)(---> zweitausendacht....komischer smiley...) einen größeren Rucksack von Dakine in einem schönen (jaaaaaaaa, ich weiß  ) olivgrün gekauft. Er ist seitdem mein treuer Begleiter, hält wunderbar, sogar den Thermobecher mit Kaffee am Morgen.  Nach dem Studium, in dem ich ständig mit Taschen über die Schulter rumgelaufen bin, war mein Rücken mir für diese Entscheidung sehr dankbar. Ja, rein optisch ist er nicht der Oberknaller, aber es geht viel rein, er ist robust und durch die breiteren gepolsterten Gurte angenehm zu tragen.  Vielleichts gibts den ja auch in dezenteren Farben. 

---

### **Beitrag von „katrin34327“ vom 23. August 2013 09:33**

Hallo!

Nach verschiedenen Taschen bin ich wieder beim guten, alten Rucksack angekommen. Habe einen recht großen von der Marke mit der Tatze. Und bei Bedarf nehme ich mir noch meinen Rei\*enthal-Korb dazu. Komme damit prima aus.

LG

---

### **Beitrag von „Paula.S“ vom 23. August 2013 12:06**

Ich hab mir zu Beginn des Refs einen teuren Trolley schenken lassen (von Samsonite). Der hat super gehalten, bis der Winter kam...Ich musste ca. 15 Min zur Schule laufen. Die Straßen waren mit Kieselsteinen gestreut, die nach zwei Monaten zwei meiner Rollen zerstörten. Ich hatte noch Garantie drauf und konnte sie umsonst reparieren lassen, es war aber trotzdem ärgerlich.

Ich stellte auch fest, dass es mir zu lange dauert, etwas schnell aus dem Trolley rauszuholen. Außerdem war der Trolley auf der Straße ziemlich laut, sodass eine Unterhaltung mit Kollegen auf dem Weg fast unmöglich war.

Und so habe ich folgendes getan: Habe mir eine leichte Umhängetasche gekauft ([http://www.amazon.de/ELEPHANT-Schultertasche-JONES-Messenger-Kuriertasche/dp/B0067JGXR2/ref=pd\\_sim\\_sbs\\_luggage\\_5?tag=lf-21 \[Anzeige\]](http://www.amazon.de/ELEPHANT-Schultertasche-JONES-Messenger-Kuriertasche/dp/B0067JGXR2/ref=pd_sim_sbs_luggage_5?tag=lf-21 [Anzeige])) und tue da ausschließlich eine Fächermappe rein, eine kleine Flasche (die ich in der Schule immer wieder mit Wasser fülle: besser als 1,5l zu schleppen!) u was zum Essen. Ich sortier jeden Tag Dokumente raus und schleppe somit sehr wenig am Gewicht. Schulbücher habe ich alle doppelt: die von mir gekauften daheim zur Vorbereitung, die von der Schule ausgeliehenen im Fach in der Schule. Wenn ich SA geschrieben hab, nehme ich noch ne Dokumentenhülle mit. Das wars: Wenig Belastung für den Rücken und stets einsatzbereit!

---

### **Beitrag von „soulsound“ vom 24. August 2013 16:59**

Hallo,

ich danke euch vielmals für eure Erfahrungsberichte und Ratschläge.

Aufgrund meiner Bedenken, die sich mit Paula S.' Erzählung decken, habe ich mich letztendlich gegen ein Trolley entschieden.

Blieb nur noch die Frage: Umhängetasche oder Rucksack. Ich ab zu Kar\*\*\*\*\* und da hab ich mich verliebt: in eine super schöne Tasche, in die viel reinpasst, die aber gleichzeitig nicht schwer ist.

Sie ist zwar teurer gewesen als eigentlich in meinem Budget vorgesehen, aber (und das ist ein Tipp für alle) es gibt im Internet Händler, die einem 5% Rabatt geben, wenn man per Vorkasse zahlt und ich habe dann nochmal bei Go\*\*le nach kostenlosen Gutscheincodes geschaut, schon bekam ich nochmal 20 Euro Nachlass Insgesamt 35 Euro gespart und hier ist die Tasche: <http://www.karstadt.de/Hamburg-Busine...fromSearch=true>

Also, ich bin somit bereit für die Schule.

Danke nochmal für eure Hilfe

PS: Paula, der Tipp mit der kleinen Wasserflasche zum Nachfüllen ist richtig gut



---

### **Beitrag von „Paula.S“ vom 24. August 2013 17:03**

#### Zitat von soulsound

PS: Paula, der Tipp mit der kleinen Wasserflasche zum Nachfüllen ist richtig gut

danke schön!

Hab ja auch ein halbes Jahr gebraucht, um es herauszufinden

---

### **Beitrag von „mollekopp“ vom 28. März 2014 11:45**

ich weiß. Trotzdem hole ich nochmal einen Lehrer-Taschen-Thread hoch. Ich hab mich durch viele, sehr viele Seiten der alten Threads durchgewühlt. Da leider viele Links nicht mehr funktionieren oder die Modelle nicht mehr aktuell/verfügbar sind, frage ich nun auch nochmal nach Euren aktuellen Erfahrungen. vor meiner langen Elternzeit hatte ich mir eine Tasche von Timetex gekauft, von der ich theoretisch sehr begeistert war, die aber den Praxistest überhaupt nicht bestanden hat . Deshalb will ich mich vorher informieren.

Eines meiner Probleme in diesem Zusammenhang ist, dass ich eher klein bin und eine Tasche, die ich in der Hand trage, gerade beim Treppenlaufen leicht aufsetzt bzw. an den Füßen

baumelt --> geht gar nicht. Ich brauch also auf jeden Fall was zum Umhängen oder einen Rucksack.

Ich habe über einen Rucksack-Trolley nachgedacht. Der von Timetex macht einen praktischen Eindruck, auch wenn ich ihn optisch nicht so toll finde. Das ist aber zweitrangig. Was mich mehr stört, ist, dass man ihn draußen nicht rollen soll. Ich hab aber schon ein Stück zu laufen vom Parkplatz. Wobei ich auch zwischen Fachraum und Lehrerzimmer zwei Stockwerke laufen muss (und dann noch weiter ebenerdig), also muss das Teil auch gut zu tragen sein. Die Schultergurte sind wohl bei "normalen" Rucksäcken deutlich besser gemacht (mein Eindruck) - oder?

Außerdem wäre mir wichtig, dass die Tasche gut steht und man darin auch alles wiederfindet. Momentan nutze ich einen älteren Laptop-Rucksack von Jack Wolfskin, da fangen aber die Schultergurte an, auszureißen (er ist halt manchmal schon recht schwer...). man kann ihn mit Gurten zusammenziehen, wenn er nicht so voll ist. Das ist zunächst recht praktisch, aber dann ist es ganz schwer, darin zu "kramen", weil er in der Mitte dünner ist und sich unten wieder ausbeult (ich hoffe, Ihr wisst, was ich meine 😊). Dieser Rucksack bleibt auch nicht stehen und ich muss ihn immer irgendwo anlehnen und stolpere trotzdem oft drüber.

Eine Ledertasche ist mir übrigens zu schwer und auch optisch nicht so mein Ding. Vom Gefallen her bin ich eher so der Vaude/Deuter... Typ

Würde mich über Tipps sehr freuen, herzlichen Dank schon mal.

Mollekopp

---

### **Beitrag von „marie74“ vom 28. März 2014 21:30**

Ich bin vor einigen Jahren auf Flugbegleitertaschen umgestiegen. Da ist die Auswahl riesig, auch wenn die Lebensdauer nur 5 Jahre ist.

[http://www.amazon.de/Travelite-98484-10-Orlando-Flugbegleiter-Liter/dp/B0038JDN86/ref=sr\\_1\\_26?ie=UTF8&qid=1396038333&sr=8-26&keywords=flugbegleiter+tasche&tag=lf-21 \[Anzeige\]](http://www.amazon.de/Travelite-98484-10-Orlando-Flugbegleiter-Liter/dp/B0038JDN86/ref=sr_1_26?ie=UTF8&qid=1396038333&sr=8-26&keywords=flugbegleiter+tasche&tag=lf-21 [Anzeige])

Aber seit diesem Jahr habe ich eine noch bessere Vorgehensweise: ich lasse meine Tasche mit den Materialien für jeden Tag (Kreide, Federmäppchen, Wörterbuch, Magnete usw.) in der Schule und nehme in einer kleineren Tasche nur noch die Sachen mit nach Hause, die ich

daheim noch durcharbeiten muss. Allerdings habe ich auch alle Bücher doppelt, d.h. einmal in der Schule und einmal daheim. Damit erspare ich mir einiges an Schlepperei.

---

### **Beitrag von „mollekopp“ vom 28. März 2014 22:03**

für den Tipp. Hört sich nach einem guten System an, ist aber für mich, glaub ich, nicht so praktikabel. Ich bin immer in unterschiedlichen Fachräumen und hab ziemlich viel Rennerei dazwischen. Zumindest da hab ich dann den ganzen Kram dabei. Und alle Bücher doppelt würde momentan jeden Rahmen sprengen.

Momentan tendiere ich dazu, mir einen Rucksack-Trolley zu kaufen. keinen übermäßig teuren, um überhaupt das System mal zu testen. Ich hab mal den von Timetex (Bimobil II) angeschaut. Optisch nicht so der Hit, sonst kommt er mir aber ganz praktisch vor. Ich habe hier irgendwo gelesen, dass er aussieht wie der von Dermata und hab das mal verglichen. Er sieht wirklich exakt genauso aus - bis auf das Timetex-Label. (und ist 30,- günstiger...) Nur die Gewichtsangaben sind total unterschiedlich. Bei Dermata steht 3,4 kg (wobei da eine herausnehmbare Laptoptasche dabei ist, die bei Timetex nicht erwähnt wird), bei Timetex 3,2kg und in der Schnäppchen Ecke von Timetex 2,4kg  . Ein Kilo ist ja doch schon einiges. Hm.

---

### **Beitrag von „afrinzl“ vom 29. März 2014 16:46**

Ich hatte einen Timetexrucksacktrolley und war sehr unzufrieden. Die Rollen gingen sehr schnell kaputt (dazu gibt es noch einen anderen Thread hier im Forum) und der Kundendienst war schlecht. Insgesamt fand ich den Rucksack auch schwer.

Seit einiger Zeit habe ich einen Samsonite-Rucksacktrolley und bin bisher zufrieden. Ich packe ihn immer sehr voll, es ist noch nichts gerissen (das war bei dem Timetexrucksacktrolley auch ein Problem), er läuft wie geschmiert und ist leichter. Außerdem sind die Gurte zum Tragen schnell fertig gemacht (in einer Art Reißschlussfach), bei Timetex mussten diese immer kompliziert verwurschtelt werden. Hier der Rucksacktrolley: <http://www.samsonite.de/wander-full-la...m?or=6198518840>.

---

### **Beitrag von „mollekopp“ vom 29. März 2014 17:11**

Hallo,

Vielen Dank für den Erfahrungsbericht!

welcher von Timetex war das denn? Ich dachte das Problem wäre generell bei dieser XXL Variante gewesen, die es momentan - glaub ich - gar nicht gibt. Oder hab ich das falsch verstanden? Ich dachte an den Bimobil II, und da ein zweite Wahl, dann wär ich halt bei nur 60,-. Aber der Samsonite ist natürlich schon schön... Und bei Amazon schneidet der Timetex/Dermata besser ab, als der Samsonite.

---

### **Beitrag von „afrinzl“ vom 29. März 2014 17:21**

Ja genau, ich hatte den Bimobil II. Leider bei mir eine Fehlinvestition, gerade wenn man auch außerhalb des Schulgeländes "rollen" möchte. Die Bewertungen auf amazon sind doch ungefähr gleich? Ein Mal wird der Dermata nach drei Monaten im Einsatz bewertet - das ist doch zu kurz, da war ich auch noch begeistert. Der Verschleiß fing kurz danach an. Vielleicht hatte ich einfach ein doofes Modell, wer weiß.

---

### **Beitrag von „Ummom“ vom 29. März 2014 17:57**

Ich habe einen Rucksack von Deuter, den zweiten inzwischen, mit Hauptfach und Laptopfach und vorne einem kleineren Fach und zusätzlichem kleinen Fach für Kreide und außen Netzen (praktisch für Kugelschreiber, wenn ich zwischen Tür und Angel noch schnell was unterschreiben soll).

Auch wenn man das sicher nicht pauschalisieren kann, würde ich zumindest für mich mit meiner Schularbeit und meine Fächer sagen, dass wenn das Gewicht so schwer wird, dass ich Probleme mit dem Tragen habe, die Lösung keine Tasche mit Rollen ist, sondern bessere Organisation.

Jeden Tag zu Hause ausmisten, was man überhaupt mitschleppen muss, ist da der wichtigste Schritt.

Kopierte Arbeitsblätter habe ich auf meinem Platz im Lehrerzimmer liegen, bis ich zur Klasse gehe, in der ich sie brauche. Genauso Materialien, die ich an mehreren Tagen nacheinander brauche.

Irgendwelche Zettel aus dem Postfach werden abfotografiert und weggeschmissen.

Inzwischen bin ich so konsequent in der Papierlosigkeit, dass ich manchmal, wenn ich doch mal

auf was notieren muss, keinen Zettel dafür im Rucksack finde.

---

### **Beitrag von „mollekopp“ vom 29. März 2014 18:58**

An der Organisation muss ich vielleicht auch noch arbeiten, aber momentan fühle ich mich da nicht sicher genug. Ich hab schon öfter Sachen dabei, die ich nicht unbedingt brauche, aber als Reserve doch gern dahaben möchte. Da ich es in den Pausen oft gar nicht bis ins Lehrerzimmer schaffe (wegen Arbeit in der Sammlung), ist das auch keine Option.

Wie ist denn der Samsonite von der Aufteilung und dem Platz her im Vergleich zum Bimobil?

---

### **Beitrag von „afrinzl“ vom 6. April 2014 13:30**

Der verfügbare Platz im Bimobil und Samsonite ist gleich.

Meine Tasche ist u.a. deshalb immer so voll, weil ich mindestens 1 Stunde in der Bahn sitze und mir immer Unterlagen zum Arbeiten mitnehme.